**abakus Unternehmensgruppe aus Fulda spendet 10.000€ an Ärzte für Afrika**

28 Millionen Einwohner und weniger als 10 erfahrene Urologen. Für deutsche Verhältnisse unvorstellbar, in Ghana Realität. Um diesem Mangel entgegenzuwirken unterstützt die abakus Unternehmensgruppe aus Fulda den Verein „Ärzte für Afrika“ mit 10.000€.

Die Unterstützung von wohltätigen Organisationen hat bei dem deutschlandweit agierenden Personaldienstleister bereits eine lange Tradition, und so wurden bei der Scheckübergabe bereits neue Ideen und Möglichkeiten für „Ärzte für Afrika“ besprochen die dank der großzügigen Spende nun möglich sind.

Um die urologische Versorgung in Ghana aufzubauen wurde 2007 von dem Urologen Dr. Engel aus Münster der Verein „Ärzte für Afrika“ gegründet. Mittlerweise ist der Verein auf 275 Mitglieder angewachsen. Davon sind ca. zwei Drittel Urologen aus verschiedenen Generationen, Assistenzärzte, Fach- Ober- und Chefärzte sowie erfahrene und junggebliebene Pensionierte Urologen. Außerdem konnten Kranken- und OP Schwerstern, Krankenhaustechniker und Juristen für den Verein begeistert werden. Mittlerweile gibt es schon 6 Partnerschaften mit Hospitälern vor Ort wo in den letzten 10 Jahren ca. 11.000 Patienten behandelt, und 4600 Operationen durchgeführt wurden. „Uns geht es hier so gut, dass wir oft gar nicht darüber nachdenken, an welchen Ecken und Enden es in andern Ländern fehlt. Darum unterstützen wir „Ärzte für Afrika“, die in den kommenden Jahren hoffentlich noch stark weiter wachsen werden“, erklärt Geschäftsführer Hans Mörsch bei der Scheckübergabe. Seit 20 Jahren ist der Personalspezialist in den Bereichen Logistik, Handwerk, Industrie, Pflege und Medizin mit zahlreichen Geschäftsstellen in Deutschland gut vernetzt und kann sich vorstellen, „Ärzte für Afrika“ auch in Zukunft auf die ein oder andere Weise zu unterstützen.